

Ihr teuerster Mitarbeiter? Der **leere** **Schreibtisch.**

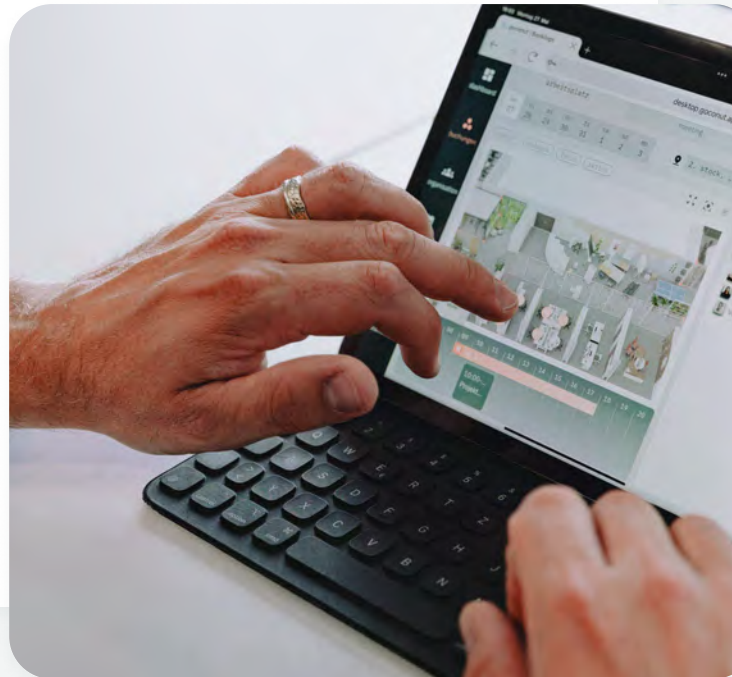
Warum ungenutzte Flächen Ihre größte Kostenfalle sind.

Flexible Arbeitsweisen

Kostenanalyse und Einsparpotenziale für Ihr Büro

Die hybride Arbeitswelt birgt ungenutztes Potenzial und versteckte Kosten. Eine unzureichende Organisation von Büroflächen und Arbeitsplätzen führt zu Ineffizienz, hohen Ausgaben und unzufriedenen Mitarbeitern.

Die Lösung ist ein intelligentes Workplace Management. Unsere Analyse zeigt, dass Unternehmen mit einer Software zum Management ihrer Flächen nicht nur die Herausforderungen der neuen Arbeitswelt meistern, sondern auch finanziell massiv profitieren.



Die wichtigsten Ergebnisse auf einen Blick

01

Enorme ROI

Erzielen Sie einen Return on Investment (ROI) von über 200 % bereits im ersten Jahr.

02

Schnelle Amortisation

Die Investition in goconut kann sich in weniger als 3 Monaten bezahlt machen.

03

Kosten pro Arbeitsplatz halbieren

Reduzieren Sie die jährlichen Kosten pro Mitarbeiter um bis zu 50 %, indem Sie ungenutzte Büroflächen und Ressourcen eliminieren.

04

Produktivität steigern & Fluktuation senken

Sparen Sie Arbeitszeit und reduzieren Sie die Kosten für Mitarbeiter-fluktuation um bis zu 35 %, indem Sie eine flexible und motivierende Arbeitsumgebung schaffen.

Fazit: Die Investition in Workplace Management ist nicht nur eine organisatorische, sondern vor allem eine strategische Entscheidung, die direkt auf Ihren Unternehmenserfolg einzahlt. Lesen Sie weiter, um Ihr individuelles Einsparpotenzial zu entdecken.





Das neue Paradigma der Arbeitswelt

Zwischen den Herausforderungen und Chancen hybrider Modelle navigieren

Die Arbeitswelt hat sich unwiderruflich zum hybriden Modell gewandelt. Unternehmen, die diesen Wandel strategisch nutzen, sichern sich Vorteile bei Talenten, Produktivität und Resilienz. Ignoranz führt zu Effizienzverlusten und gefährdet die Zukunftsfähigkeit. **Dieser Business Case quantifiziert die Kosten unzureichender Arbeitsplatzverwaltung und zeigt, wie eine intelligente Workplace-Management-Plattform diese in ROI und strategische Vorteile umwandelt.**

Die Entscheidung für hybride Arbeitsmodelle wird nicht mehr allein von der Unternehmensführung getroffen; sie wird maßgeblich von der Belegschaft diktiert. Die Datenlage hierzu ist eindeutig und untermauert eine tiefgreifende Verschiebung der Erwartungen von Arbeitnehmern. Eine umfassende Gallup-Studie zeigt, dass sechs von zehn Mitarbeiter:innen mit bürotauglichen Tätigkeiten ein hybrides Arbeitsmodell bevorzugen.

Etwa ein Drittel wünscht sich, vollständig remote zu arbeiten, während weniger als 10 % eine ständige Präsenz im Büro vorziehen.¹ Diese Präferenz ist kein lokales Phänomen, sondern ein globaler Trend. Eine weltweite Umfrage von Morgan McKinley bestätigt dieses Bild: 75 % der Fachkräfte möchten zwischen einem und vier Tagen pro Woche im Büro arbeiten, und nur 9 % befürworten eine Fünf-Tage-Bürowoche.²

Diese Zahlen sind ein deutliches Signal an den Arbeitsmarkt: Arbeitsflexibilität ist entscheidend für die Arbeitgeberattraktivität in Zeiten des Fachkräftemangels. Hybrid arbeitende Mitarbeiter:innen zeigen laut Morgan McKinley die höchste Arbeitsplatzsicherheit (51 %) und Zufriedenheit mit Zusatzleistungen.² **Das Ignorieren des Wunsches nach Flexibilität ist somit keine neutrale Entscheidung, sondern eine aktive Weichenstellung, die das Risiko und die Kosten für Fluktuation und Personalbeschaffung erhöht.**

Die strategische Bedeutung hybrider Arbeit wird durch die direkte Verbindung zwischen Mitarbeiter:innenpräferenz und unternehmerischer Leistungsfähigkeit untermauert. Entgegen der Befürchtung mancher Führungskräfte, dass die Produktivität leidet, zeichnen die Daten ein anderes Bild. **Eine überwältigende Mehrheit von 84 % der Mitarbeiter:innen gibt an, in hybriden oder dezentralen Arbeitsumgebungen produktiver zu sein – eine Einschätzung, die von 66 % der Arbeitgeber geteilt wird.**³ Dieser subjektive Eindruck wird durch objektive Kennzahlen gestützt. Hybrid arbeitende Angestellte weisen mit 35 % die höchste Engagementrate auf, verglichen mit sowohl vollständig dezentralen als auch rein präsenzbasierten Kolleg:innen.⁴

Darüber hinaus adressiert das hybride Modell eine der größten Bedrohungen für die moderne Arbeitsleistung: Burnout. **Studien belegen, dass hybrid arbeitende Mitarbeiter:innen 15 % seltener unter Burnout-Symptomen leiden als ihre Kolleg:innen, die Vollzeit im Büro arbeiten.**⁴ Die Reduzierung von Burnout führt nicht nur zu geringeren Fehlzeiten, sondern schützt auch das wertvollste Kapital eines Unternehmens – das Wissen, die Erfahrung und die Kreativität seiner Mitarbeiter.

Der Übergang zur hybriden Arbeit markiert somit einen strategischen Wendepunkt. Doch diese Vorteile sind kein Selbstläufer. Die neue Komplexität in der Koordination von Teams, der Zuweisung von Ressourcen und der Aufrechterhaltung einer kohärenten Unternehmenskultur birgt erhebliche operative Herausforderungen. Ohne ein zentrales, intelligentes System zur Steuerung dieser Komplexität drohen Chaos, Ineffizienz und letztlich das Scheitern, die versprochenen Potenziale zu heben. **Genau an dieser Stelle wird eine dedizierte Workplace-Management-Plattform von einem „Nice-to-have“ zu einem unverzichtbaren Betriebssystem für die moderne Arbeitswelt.**

Die verborgenen Kosten eines ungesteuerten Arbeitsplatzes: Eine Quantifizierung der Ineffizienz

Die neue hybride Arbeitsrealität macht traditionelle Annahmen über Büronutzung obsolet. Viele Unternehmen übersehen dabei drei finanzielle Belastungen eines ungesteuerten Arbeitsumfelds: die immense Ver-

schwendung teurer Immobilienflächen, signifikante Produktivitätsverluste durch Reibung und administrative Lasten sowie hohe Kosten durch erhöhte Fluktuation der Mitarbeiter:innen und Fehlzeiten.



So viel **Miete** zahlen Sie in den größten Städten Deutschlands für **Büroräume**

durchschnittlich/höchstens pro qm.

Die Immobilien-Falle: Wenn Sie für leere Stühle bezahlen

Die größte und offensichtlichste Ineffizienz liegt in der Diskrepanz zwischen vertraglich gebundenen Büroflächen und deren tatsächlicher Nutzung. Umfassende Untersuchungen zeigen ein alarmierendes Bild: Im Durchschnitt bleiben an einem typischen Arbeitstag **40% der Büroflächen ungenutzt**.⁵

Um diese abstrakte Zahl in einen konkreten finanziellen Kontext für den deutschen Markt zu setzen, genügt ein Blick auf die durchschnittlichen Büromieten in den Top-Wirtschaftsstandorten. Selbst bei konservativer Kalkulation summieren sich die Kosten für ungenutzte Flächen schnell zu erheblichen Beträgen.

Quelle: Cushman & Wakefield, Q3 2024; Engel & Völkers 2024; Workaround.io 2025 ⁶

Die „3-30-300-Regel“ aus dem Facility Management verdeutlicht die weitreichenden Implikationen dieser Verschwendung. Diese besagt, dass Unternehmen typischerweise 3 € pro Quadratmeter für Nebenkosten sowie 30 € für Miete und 300 € für Personalkosten ausgeben.⁶ Während die Miete (die „30“) bereits einen signifikanten Kostenblock darstellt, beeinflusst die inef-

fiziente Nutzung dieser Fläche zusätzlich direkt die Produktivität und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden – und damit den weitaus größten Kostenfaktor, die Personalkosten (die „300“). **Ein schlecht genutztes Büro ist nicht nur teuer, es untergräbt auch die Effektivität der mit Abstand teuersten Ressource des Unternehmens: seiner Mitarbeiter:innen.**

Die Produktivitäts-Steuer: Verschwendete Zeit und administrativer Aufwand

Studien belegen, dass Mitarbeiter:innen in einem ungesteuerten Büro-Umfeld täglich 20 bis 30 Minuten mit der Suche nach einem verfügbaren Schreibtisch, einem geeigneten Besprechungsraum oder Kollegen verbringen können.⁷ Auf ein Jahr hochgerechnet, summiert sich dieser scheinbar geringe Zeitverlust zu einer enormen Belastung. Bei einer konservativen Annahme von 25 Minuten pro Tag und 220 Arbeitstagen ergibt sich ein jährlicher Produktivitätsverlust von über 91 Stunden pro Mitarbeiter:in. Multipliziert mit dem durchschnittlichen Stundensatz, offenbart sich ein erheblicher finanzieller Schaden, der durch einfache organisatorische Reibung entsteht.

Gleichzeitig wird die Verwaltung durch manuelle Prozesse lahmgelegt. Ohne ein zentrales Buchungssystem kann die Koordination von Arbeitsplätzen und Räumen bis zu **30 % der Arbeitszeit eines Office Managers** in Anspruch nehmen.¹³

Diese wertvolle Zeit, die für strategische Aufgaben wie die Verbesserung des Arbeitsplatzerlebnisses oder die Optimierung von Prozessen genutzt werden könnte, wird stattdessen für mühsame, fehleranfällige administrative Tätigkeiten aufgewendet.⁹ Die manuelle Verwaltung über Tabellenkalkulationen oder E-Mail-Ketten führt unweigerlich zu Doppelbuchungen, Missverständnissen und Frustration – sowohl bei den Mitarbeiter:innen als auch in der Verwaltung.

Darüber hinaus beeinträchtigen unklare Strukturen und fehlende Flexibilität die Zufriedenheit und Bindung der Beschäftigten. **Wer täglich mit organisatorischen Hürden konfrontiert ist, erlebt Stress statt Effizienz – und sucht langfristig nach besser organisierten Arbeitsumgebungen.** So werden aus vermeidbaren Reibungsverlusten schnell handfeste Fluktuationskosten.

Jährliche verborgene Kosten eines ungesteuerten Büros

(Beispiel: Unternehmen mit 200 Mitarbeiter:innen in Berlin)

Kostenkategorie	Berechnungsgrundlage	geschätzte Kosten pro Jahr
Verschwendete Immobilienfläche	2.000 m² Bürofläche, 10 m²/Mitarbeiter:in 40 % Unterauslastung	28,65 €/m²/Monat (Ø in Berlin) (2.000 m² * 0,40) * 28,65 € * 12 = 275.040 €
Verlorene Mitarbeiterproduktivität	200 Mitarbeiter:innen 25 Min./Tag Zeitverlust (91,7 Stunden / Jahr)	Ø 60.000 € Jahresgehalt (~31,25 €/Stunde) 200 * (91,7 Std./Jahr * 31,25 €/Std.) = 573.125 €
Mitarbeiterfluktuation	200 Mitarbeiter:innen 15 % Fluktuationsrate (konservativ) Ø 15.000 € Kosten/ Mitarbeiter:in (konservativ)	200 * 0,15 * 15.000 € = 450.000 €
Gesamte verborgene Kosten pro Jahr		= 1.298.165 €

Diese Kalkulation, selbst mit konservativen Annahmen, zeigt, dass die Kosten eines ungesteuerten Arbeitsplatzes die Millionengrenze schnell überschreiten. **Diese Summe stellt keine unvermeidbaren Betriebskosten dar, sondern ein enormes Potenzial für Einsparungen und Effizienzsteigerungen.**

Vorstellung von goconut

Das Betriebssystem für Ihr hybrides Büro

Die im vorherigen Kapitel beschriebenen Kosten sind Symptome eines Grundproblems: Traditionelle Werkzeuge und manuelle Prozesse genügen der hybriden Arbeitswelt nicht. Es fehlt eine zentrale, intelligente Steuerungsebene – ein Betriebssystem, das den physischen Arbeitsplatz mit den Bedürfnissen einer dezentralen Belegschaft synchronisiert. goconut ist genau dieses Betriebssystem. Es eliminiert Ineffizienzen eines ungesteuerten Büros und schafft eine produktive, kosteneffiziente und mitarbeiter:innenfreundliche Umgebung in Ihrem Unternehmen.



Auslastungsraten

Welche Bereiche des Büros werden intensiv genutzt und welche stehen häufig leer?

Spitzennutzungszeiten

An welchen Tagen und zu welchen Uhrzeiten ist die Nachfrage am höchsten?

Buchungsmuster

Werden große Besprechungsräume von kleinen Teams blockiert? Gibt es eine hohe Rate an „No-Shows“, bei denen gebuchte Räume ungenutzt bleiben?

Das Immobiliendilemma lösen mit Space Analytics

Dem Problem der „blinden“ Immobilienverwaltung begegnet goconut mit Transparenz sowie harten Daten. Das Kernstück hierfür ist die Funktion Space Analytics. Diese liefert in Echtzeit präzise Kennzahlen zur tatsächlichen Nutzung von Arbeitsplätzen, Besprechungsräumen und anderen Unternehmensressourcen. Facility Manager:innen erhalten detaillierte Einblicke in Auslastungsraten, Spitzennutzungszeiten und Buchungsmuster. Diese datengestützten Erkenntnisse sind die Grundlage für fundierte strategische Entscheidungen. Anstatt auf Basis von Vermutungen zu agieren, können

Unternehmen ihren Immobilienbestand präzise an den tatsächlichen Bedarf anpassen. Mögliche Maßnahmen umfassen die Reduzierung der Gesamtfläche, die Umwandlung von ungenutzten Einzelbüros in gefragte Kollaborations-zonen oder die Einführung von Desk-Sharing-Modellen in bestimmten Abteilungen.

Verlorene Zeit zurückgewinnen mit intelligenten Buchungsprozessen

Die tägliche „Produktivitäts-Steuer“ wird durch die intelligenten und nahtlos integrierten Buchungsfunktionen von goconut eliminiert. Das **Desk Management** und **Meeting Management** verwandeln den Prozess der Ressourcensuche von einer frustrierenden Aufgabe in eine sekundenschnelle einfache Handlung. Mitarbeiter:innen können über eine intuitive Oberfläche:



Arbeitsplätze finden und buchen

Basierend auf Verfügbarkeit, spezifischer Ausstattung (z.B. zwei Monitore, höhenverstellbarer Tisch) oder der Nähe zu bestimmten Kollegen.



Besprechungsräume effizient planen

Durch Eingabe der Teilnehmer, Dauer und benötigten Technik schlägt goconut automatisch passende und verfügbare Räume vor.

Die nahtlose Integration mit bestehenden Systemen wie **Outlook, Teams und Google Kalender** ist dabei entscheidend. Sie stellt sicher, dass alle Buchungen in Echtzeit synchronisiert werden, verhindert Doppelbuchungen und fügt sich reibungslos in die gewohnten Arbeitsabläufe der Mitarbeiter:innen ein. Über das Desk-

und Meeting-Management hinaus ermöglicht der **Asset Pool** die Verwaltung und Buchung sämtlicher gemeinsam genutzter Unternehmensressourcen – von Parkplätzen mit Ladesäulen über Firmenfahrzeuge bis hin zu spezieller spezieller Konferenztechnik.



Mehr als nur Software: Ihr Transformationspartner **goconut.consult**

Die Einführung eines neuen Arbeitsmodells ist mehr als nur die Implementierung einer Software – es ist ein fundamentaler Change-Prozess, der Menschen, Kultur und Prozesse berührt. Hier setzt unsere Beratungs-sparte **goconut.consult** an, um den Erfolg Ihrer Transformation

auf allen Ebenen zu gewährleisten. Ein Werkzeug ist nur so gut wie die Strategie, mit der es eingesetzt wird. Unsere erfahrenen Berater:innen begleiten Sie von der ersten Analyse bis zur finalen Umsetzung und darüber hinaus.

01

Expertise, die den Unterschied macht

Unser Team aus Arbeitspsychologen, Betriebswirten und zertifizierten Workplace Consultants analysiert Ihr individuelles Einsparpotenzial, gibt konkrete und messbare Handlungsempfehlungen und stellt sicher, dass diese erfolgreich umgesetzt werden.

02

Ganzheitliche Begleitung

Wir bilden alles ab, was der Weg zur neuen Arbeitswelt Ihnen abverlangt: von der übergeordneten Projektsteuerung über die Entwicklung von Kommunikationskonzepten für die Belegschaft bis hin zum gezielten Coaching und der Begleitung von Führungskräften im Veränderungsprozess.

03

Erfahrung, die sich auszahlt

Mit der Erfahrung aus großen Projekten bei Banken, Dienstleistungs- und Industriebetrieben mit Hunderten von Mitarbeitern kennen wir die Fallstricke und Erfolgsfaktoren. Mit uns an Ihrer Seite verläuft der Übergang erheblich schneller, reibungsloser und mit weniger Zwischenfällen.

Mit **goconut.consult** investieren Sie nicht nur in eine Software, sondern in einen bewährten, partnerschaftlichen Prozess, der den maximalen ROI sicherstellt.

Das **goconut ROI-Modell** Ein finanzieller Rahmen für Ihr Unternehmen

Die Entscheidung für die Implementierung einer neuen Softwareplattform ist eine Investitionsentscheidung. Daher ist eine klare und nachvollziehbare Analyse des Return on Investment (ROI) unerlässlich. Dieses Kapitel stellt ein transparentes, konservatives Modell vor, das es Ihnen ermöglicht, den finanziellen Nutzen von goconut für Ihr spezifisches Unternehmen zu berechnen. Der ROI wird nach der Standardformel berechnet:

$$\text{ROI(\%)} = \frac{\text{Gesamtnutzen} - \text{Gesamtkosten}}{\text{Gesamtkosten}} \times 100$$



Das Modell gliedert den Gesamtnutzen in die zwei Hauptbereiche, in denen goconut den größten finanziellen Mehrwert generiert: Einsparungen bei Immobilienkosten und quantifizierte Produktivitätsgewinne.

Berechnung der Kosteneinsparungen durch **Immobilienoptimierung**

Die durch goconut Space Analytics gewonnenen Daten ermöglichen eine präzise, bedarfsgerechte Anpassung Ihrer Büroflächen. Angesichts einer durchschnittlichen Unterauslastung von 40 % ist eine Reduzierung der genutzten Fläche um 20-30 % ein realistisches und oft sogar konservatives Ziel.⁵ Unsere goconut Fallstudien

aus der Praxis belegen enorme Einsparpotenziale; so konnte unser Kunde TechProtect GmbH in der Nähe von Stuttgart jährliche Mietkosten von 60.000€ einsparen. Eine Volksbank mit über 500 Mitarbeitenden konnte einige ihrer über 20 Standorte schließen oder umnutzen. Die Berechnungsschritte:



Ermittlung der aktuellen Immobilienkosten
Gesamtfläche (in m²) × Mietkosten pro m² pro Jahr.



Festlegung eines realistischen Reduktionsziels
Basierend auf den goconut-Analysen (z.B. 25% Flächenreduzierung).



Berechnung der jährlichen Einsparung
Jährliche Immobilienkosten × Reduktionsziel in Prozent.

Beispiel (am Modellunternehmen aus Kapitel 2):

Jährliche Mietkosten:
2.000 m² × 28,65 €/m²/Monat × 12 = 687.600 €
Einsparung bei 25 % Flächenreduktion:
687.600 € × 0,25 = 171.900 € pro Jahr

Quantifizierung der Produktivitätsgewinne

Die durch goconut erzielten Effizienzsteigerungen lassen sich direkt in finanzielle Gewinne umrechnen, indem die zurückgewonnene Zeit von Mitarbeiter:innen und Verwaltung bewertet wird.



Zurückgewonnene Mitarbeiter:innenzeit

Die Eliminierung der täglichen Suche nach Arbeitsplätzen und Räumen spart wertvolle Zeit, da Mitarbeiter:innen ihre Ressourcen schneller finden und sich auf ihre Kernaufgaben konzentrieren können.

Berechnung: Anzahl der Mitarbeiter:innen × Jährliche Zeitersparnis pro Mitarbeiter:in (z.B. 91,7 Stunden) × Durchschnittlicher Stundensatz.

Beispiel:
 $200 \text{ Mitarbeiter:innen} \times 91,7 \text{ Std.} \times 31,25 \text{ €/Std.} = 573.125 \text{ €}$



Zurückgewonnene Verwaltungszeit

Die Automatisierung manueller Buchungs- und Koordinationsaufgaben entlastet das Office Management deutlich, da Routineprozesse effizienter ablaufen und mehr Zeit für strategische Aufgaben bleibt.

Berechnung: Anzahl der Administratoren × (Wöchentliche Arbeitsstunden × 30 %⁸) × 52 Wochen × Stundensatz der Verwaltung.

Beispiel:
 $2 \text{ Administrator:innen} \times (40 \text{ Std./Woche} \times 0,30) \times 52 \times 25 = 31.200 \text{ €}$



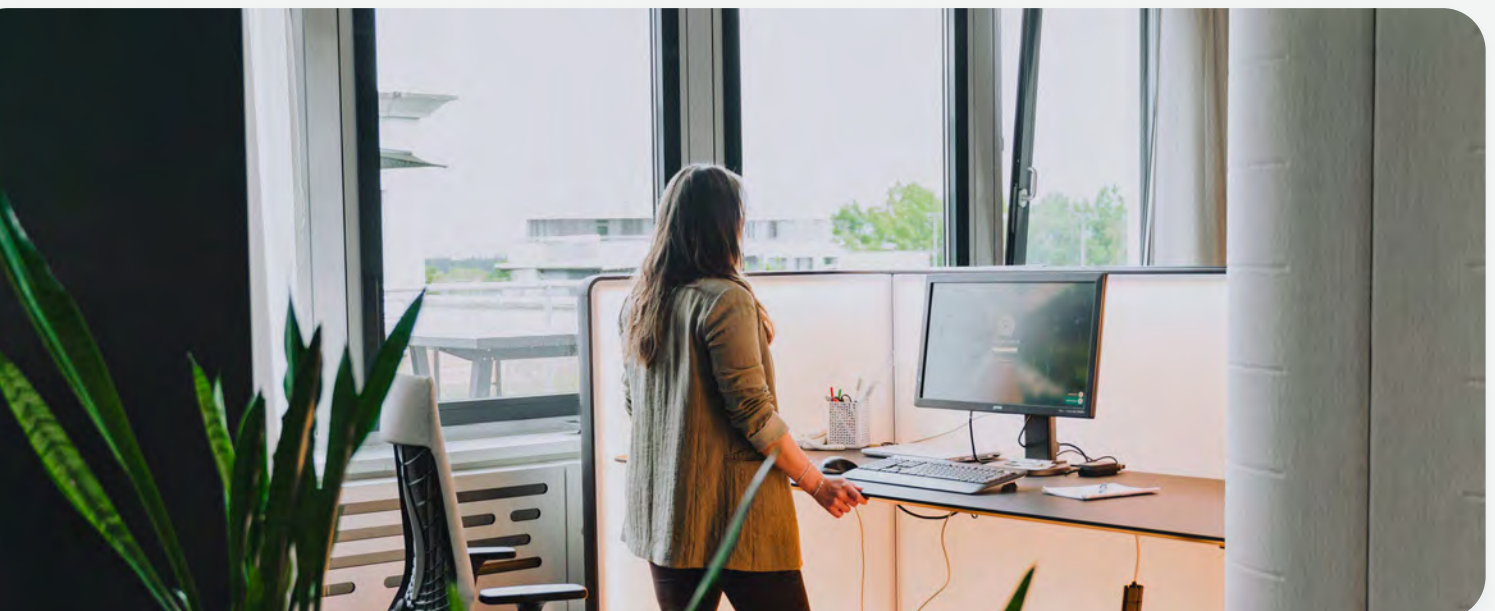
Allgemeine Effizienzsteigerung

Ein gut organisiertes Arbeitsumfeld und engagierte Mitarbeiter steigern nachweislich die Produktivität; Unternehmen mit engagierten Teams erzielen bis zu 21 % höhere Gewinne.¹¹ Eine 1 % Produktivitätssteigerung der Lohnsumme ist plausibel.

Berechnung: Gesamte jährliche Personalkosten × 1 %.

Beispiel:
 $(200 \text{ Mitarbeiter:innen} \times 60.000 \text{ €}) \times 0,01 = 120.000 \text{ €}$

Gesamte jährliche Produktivitätsgewinne im Beispiel: $573.125 \text{ €} + 31.200 \text{ €} + 120.000 \text{ €} = 724.325 \text{ €}$



Berechnung des gesamten Return on Investment

Die Zusammenführung der berechneten Nutzenkomponenten und der Investitionskosten ergibt ein klares Bild des finanziellen Mehrwerts von goconut.

A

Jährlicher Gesamtnutzen

1. Einsparungen bei Immobilienkosten	171.900 €
2. Produktivitätsgewinne	724.325 €
Totaler jährlicher Nutzen (A)	896.225€

B

Jährliche Investition

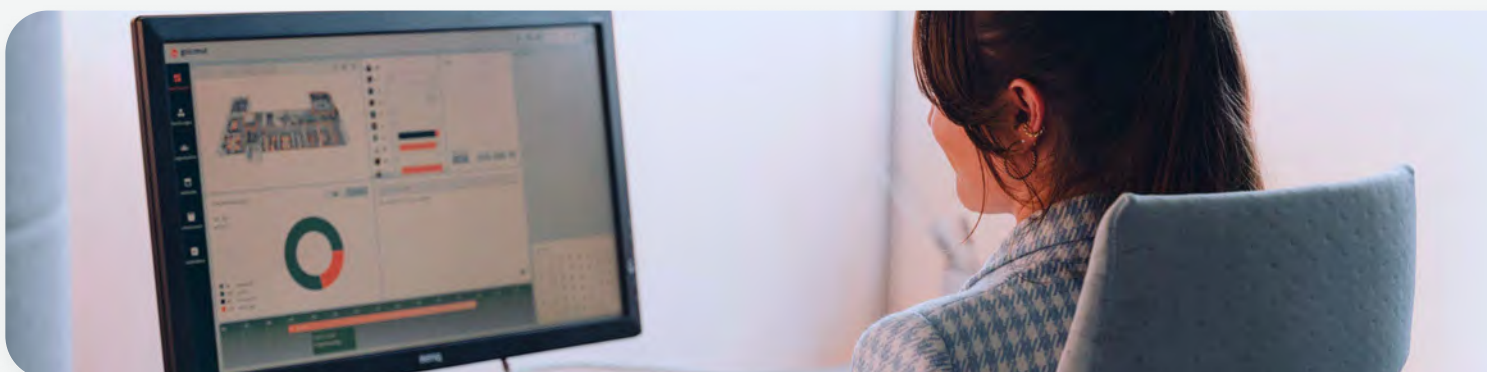
4. goconut Softwarelizenz (Plus-Plan)	200 Nutzer × 1,79 €/Monat ¹⁰ × 12 = 4.296€
5. Einmalige Implementierungs- & Schulungskosten (geschätzt, im 1. Jahr)	2.500 €
6. Optionale Begleitung der Einführung durch goconut.consult (geschätzt) (10 Tagessätze)	12.000€
	6.796€ (ohne Begleitung)
Gesamtinvestition im ersten Jahr (B)	18.796 € (mit Begleitung)

C

Return on Investment

Netto-Ersparnis im ersten Jahr (A - B)	896.225€
Payback-Periode	$(6.796 \text{ €} / (896.225 \text{ €} / 12)) = < 1 \text{ Monat}$
ROI im ersten Jahr $((A - B) / B)$	$(896.225 \text{ €} / 6.796 \text{ €}) \times 100 = 13.187 \%$
3-Jahres-Nettogewinn $(3 \times A - B)$	$(3 \times 896.225 \text{ €}) - 6.796 \text{ €} = 2.681.879 \text{ €}$

Dieses Berechnungsmodell beweist einen überwältigenden ROI für goconut und wandelt die Anschaffung in eine der profitabelsten Investitionen für operative Exzellenz und Zukunftsfähigkeit um. Das transparente Framework ermöglicht Entscheidungsträgern eine fundierte, datengestützte Wertbestimmung für ihr Unternehmen.



Mehr als nur ROI: Aufbau eines **resilienten, attraktiven und nachhaltigen Arbeitsplatzes**

Über die finanziellen Vorteile hinaus bietet goconut strategische Vorteile für eine umfassende Transformation des Arbeitsplatzes. Es fördert die Schaffung eines effizienten, widerstandsfähigen, attraktiven und nachhaltigen Arbeitsumfelds und sichert so die langfristige Wettbewerbsfähigkeit. Die Plattform fördert die Zusammenarbeit zwischen HR, Facility Management, IT und Finanzen durch eine gemeinsame Datengrundlage. Diese ermöglicht eine ganzheitliche Sicht auf den Arbeitsplatz und integrierte strategische Entscheidungen. goconut ist somit ein Motor für die Gestaltung des zukünftigen Arbeitsplatzes.

Den "War for Talent" gewinnen

Flexibilität und ein positives Arbeitsplatzerlebnis sind heute zentrale Erwartungen von Fachkräften. Ein System wie goconut signalisiert Mitarbeiter:innen, dass ihre Bedürfnisse ernst genommen werden, fördert ihr Wohlbefinden und ist ein starkes Employer Branding Instrument. Der reibungslose Zugang zu Arbeitsressourcen stärkt zudem nachhaltig die Bindung.

Echte Zusammenarbeit und Innovation fördern

Im hybriden Zeitalter ist das Büro primär für Zusammenarbeit, Kreativität und sozialen Austausch da. goconut optimiert die Büronutzung, indem es Teams ermöglicht, Präsenztage zu koordinieren, Arbeitsbereiche zu buchen und sich zu finden. So wird die Zeit im Büro für hochwertige, kollaborative Aktivitäten genutzt, statt für Einzelarbeit, was Innovationen fördert.

Organisatorische Agilität und Resilienz aufbauen

In einem volatilen Umfeld verschafft ein datengestütztes Immobilienmanagement, wie goconut es bietet, Unternehmen Agilität. Statt starrer Mietverträge können Unternehmen ihren Flächenbedarf dynamisch anpassen, finanzielle Risiken reduzieren und Ressourcen optimal einsetzen.

Unternehmen im Bereich der Nachhaltigkeitsziele (ESGs) vorantreiben

Die Investition in intelligentes Workplace Management fördert die Nachhaltigkeitsziele eines Unternehmens.



Umwelt

Energieeinsparungen

Optimierte Flächennutzung reduziert Heiz-, Kühl- und Beleuchtungsbedarf. Intelligente Gebäudetechnik kann CO2-Emissionen um bis zu 30 % senken.

Optimierte Dienstleistungen

Bedarfsgerechte Reinigung spart Wasser, Energie und Reinigungsmittel.

Reduzierte Pendleremissionen

Hybridmodelle verringern den Pendler:innenverkehr und den CO2-Fußabdruck.



Soziales & Unternehmensführung

Mitarbeiter:innenwohlbefinden

Reduziert Stress und fördert die Work-Life-Balance.

Datengestützte Transparenz

Fördert eine datenbasierte, transparente Arbeitsplatzsteuerung.

Durch die Implementierung von goconut positioniert sich ein Unternehmen nicht nur als wirtschaftlich klug, sondern auch als verantwortungsbewusster, zukunftsorientierter und attraktiver Arbeitgeber, der bereit ist, die Weichen für nachhaltigen Erfolg zu stellen.



Fazit: Ihr Arbeitsplatz, neu definiert

Die hybride Arbeitswelt ist die neue Realität. Veraltete Tools wie Tabellenkalkulationen und E-Mails zur Verwaltung dieser Realität verursachen erhebliche, quantifizierbare Kosten durch verschwendete Flächen, geringere Produktivität und erhöhte Personalfuktuation, die sich schnell auf Millionen belaufen.

Diese Herausforderung ist gleichzeitig eine immense Chance. Durch die Implementierung einer intelligenten Workplace-Management-Plattform wie goconut können diese Kosten nicht nur eliminiert, sondern in einen überwältigenden Return on Investment umgewandelt werden. Die zentralen Hebel für diesen ROI sind klar:



01

Drastische Einsparungen bei den Immobilienkosten durch datengestützte Optimierung der Büroflächen.

02

Signifikante Produktivitätsgewinne durch die Eliminierung von Reibungsverlusten und die Automatisierung administrativer Aufgaben.

03

Reduzierte personalbezogene Kosten durch eine verbesserte Mitarbeiter:innenerfahrung, die zu höherer Bindung und geringeren Fehlzeiten führt.

goconut ist mehr als nur eine Software; es ist das unverzichtbare Betriebssystem, um die Herausforderungen der hybriden Arbeit in einen strategischen Vorteil zu verwandeln. Es schafft Transparenz, steigert die Effizienz und verbessert das tägliche Arbeitserlebnis für jede:n Mitarbeiter:in. Über die beeindruckenden finanziellen Kennzahlen hinaus legt goconut das Fundament für einen zukunftsfähigen Arbeitsplatz:

einen Ort, der attraktiv für Ihre Mitarbeiter:innen ist, Zusammenarbeit fördert, organisatorische Agilität ermöglicht und die Nachhaltigkeitsziele des Unternehmens unterstützt. Die Frage ist nicht mehr, ob Ihr Unternehmen eine Lösung für das Management des hybriden Arbeitsplatzes benötigt, sondern wie schnell Sie damit verbundene Potenziale heben können. Der erste Schritt ist, Ihren Unternehmenswert zu verstehen.

Kontaktieren Sie uns noch heute für eine personalisierte ROI-Analyse für Ihr Unternehmen und entdecken Sie, wie goconut Ihren Arbeitsplatz transformieren kann.



Valentin Lahr

Head of Sales & Marketing
sales@goconut.com

+49 151 74214681
www.goconut.com



Referenzen

1. **Global Indicator: Hybrid Work** - Gallup, Zugriff am September 23, 2025, <https://www.gallup.com/401384/indicator-hybrid-work.aspx>
2. **What the Data Says: Is Hybrid Work the Key to Employee** Zugriff am September 23, 2025, <https://www.morganmckinley.com/ie/article/what-data-says-hybrid-work-key-employee-satisfaction>
3. **80+ Hybrid Work Statistics: 2025 Preferences & Productivity** - Archie, Zugriff am September 23, 2025, <https://archieapp.co/blog/hybrid-workplace-stats/>
4. **23+ hybrid work statistics for 2025** | Zoom, Zugriff am September 23, 2025, <https://www.zoom.com/en/blog/hybrid-work-statistics/>
5. **Office Space Optimization: Ways To Reduce Costs & Improve ...**, Zugriff am September 23, 2025, <https://www.gable.to/blog/post/office-space-optimization>
6. **German top 5 office markets in Q3 2024 at a glance** | DE | Cushman ..., Zugriff am September 23, 2025, <https://www.cushmanwakefield.com/en/germany/news/2024/10/bueromarkt-deutschland>
7. **Employee Experience ROI: The Business Case for Experience-Driven Workplace Management** - UC Today, Zugriff am September 23, 2025, <https://www.uctoday.com/collaboration/employee-experience-roi-the-business-case-for-experience-driven-workplace-management/>
8. **Desk Booking System: Tools, Features & Benefits** | Accruent, Zugriff am September 23, 2025, <https://www.accruent.com/resources/knowledge-hub/desk-booking-software-essential-guide>
9. **5 Benefits of Desk Booking Software** - Skedda, Zugriff am September 23, 2025, <https://www.skedda.com/blog/5-benefits-of-desk-booking-software>
10. **goconut**, Zugriff am September 23, 2025, <https://www.goconut.com/en>
11. **5 Ways Workforce Management Software Drives ROI** - ActivTrak, Zugriff am September 23, 2025, <https://www.activtrak.com/blog/workforce-management-roi/>

